

اتفاقيات مركز التميز الألماني مع الهيئة الألمانية للتبادل العلمي DAAD

Memorandum of Understanding

zwischen

der Ain-Schams Universität, vertreten durch den Präsidenten der Universität,
Prof. Dr. Ahmed Zaki Badr,

dem Exzellenzzentrum für Studien und Forschung in Deutsch und Arabisch als
Fremdsprachen an der Ain-Schams Universität, vertreten durch den
Verbandsvorsitzenden Prof. Dr. Mahmoud El Tayeh Nasser,
Vizepräsident für Postgraduales Studium und Forschung,

der Pädagogischen Fakultät, vertreten durch den Dekan der Pädagogischen Fakultät, Prof.
Dr. Abdelaziz El-Shakhs

und dem

Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), vertreten durch den Generalsekretär,
Dr. Christian Bode, dieser vertreten durch den Leiter der Außenstelle Kairo,
Dr. Christian Hübner

Preamble

Auf der Basis des deutsch-ägyptischen Kulturabkommens wird ein Memorandum of Understanding zwischen der Ain-Schams Universität, Kairo und dem DAAD geschlossen. Vor dem Hintergrund der langjährigen guten Beziehungen der beiden Partner und in der Absicht, diese zukünftig weiter auszubauen, kommen diese über Folgendes überein:

1. Projektbeschreibung

Die Ain-Schams Universität Kairo, in enger Partnerschaft mit dem Herder-Institut der Universität Leipzig, entwickelt und implementiert einen zweijährigen Masterstudiengang im Bereich „Deutsch als Fremdsprache im deutsch-arabischen Kontext“ am Exzellenzzentrum für Studien und Forschung in Deutsch und Arabisch als Fremdsprachen an der Ain-Schams Universität. Dieser Studiengang wird sich in seiner Struktur an den Vorgaben des sog. „Bologna – Prozesses“ orientieren (Modularisierung etc.).

Ziel des neuen Studiengangs ist es, praxisnah hervorragende Deutschlehrer für Ägypten und die Region auszubilden, deren Qualifikation auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes zugeschnitten ist („Employability“). Der Studiengang wird ein voll integriertes Auslandssemester umfassen, welches die Kairoer Studierenden am Herder-Institut absolvieren sollen; im Gegenzug werden Leipziger Studierende ein Semester an der Ain-Schams Universität verbringen. Diese Aufenthalte können auch mit Praktika verbunden werden. Die einzelnen Module sind in einem Curriculum festgehalten, das Ain-Schams Universität und Herder-Institut gemeinsam erarbeiten.



2. Leistungen des DAAD

- 1) Der DAAD unterstützt die gemeinsame Projektarbeit zwischen der Ain-Schams Universität Kairo und dem Herder-Institut der Universität Leipzig im Zeitraum von 2008 - 2010 im Rahmen einer „Germanistischen Institutspartnerschaft“ (GIP). Die einzelnen Leistungen mit einem Gesamtvolumen von ca. 110.000 EURO für die Gesamtdauer, die der DAAD im Rahmen der GIP erbringt, ergeben sich aus dem vom DAAD bewilligten Antrag der Universität Leipzig bzw. dem entsprechenden Zuwendungsbescheid.
- 2) Der DAAD stellt der Ain-Schams Universität ab 1. März 2008 für zunächst 2 Jahre (verlängerbar auf maximal 5 Jahre) ein **Lektorat** zur Verfügung, welches Hochschule und Zentrum bei der Einrichtung des Masterstudiengangs unterstützt. Für die Tätigkeit der Lektorin gelten die allgemeinen Richtlinien des DAAD für den Einsatz von Lektorinnen und Lektoren im Ausland.
- 3) Ein weiteres **Lektorat**, derzeit besetzt mit einem Experten für Sprachwissenschaft und Deutsch als Fremdsprache, wird im Rahmen des hochschulübergreifenden Lektorenkonzepts Ägypten ab dem Sommersemester 2008 für zunächst ein Semester eine Unterrichtsverpflichtung von zwei bis vier Wochenstunden im Rahmen des Masterstudiengangs an der Ain-Schams-Universität übernehmen. Diese Regelung kann im gegenseitigen Einvernehmen semesterweise verlängert werden.
- 4) Der DAAD prüft, ob zeitnah ein **zweites Vollektorat** an der Ain-Schams Universität eingerichtet werden kann.
- 5) Der DAAD stellt der Ain-Schams-Universität im März 2008 einmalig eine **Medien- und Bücherspende** im Wert von ca. 8.000 EURO zur Verfügung, um die Erstausrüstung des neuen Studiengangs zu unterstützen.
- 6) Der DAAD wird die Ain-Schams Universität in jeder Hinsicht tatkräftig unterstützen, um **Medien- und Bücherspenden** auch von weiteren Organisationen, wie z.B. von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und dem Goethe-Institut (GI), im Rahmen der von diesen Organisationen angebotenen Programme zu beziehen.
- 7) Der DAAD prüft, ob über die in der GIP vorgesehenen Mittel für studentische akademische Mobilität hinaus weitere **Stipendien für den einsemestrigen Deutschlandaufenthalt** der im Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache eingeschriebenen Studierenden der Ain-Schams-Universität bereitgestellt werden können. Eine positive Entscheidung des DAAD diesbezüglich wird der Ain-Schams Universität rechtzeitig bekannt gegeben, um die Zahl der aufzunehmenden Studenten entsprechend bestimmen zu können.
- 8) Der DAAD prüft, ob bei erfolgreicher Einrichtung des Studiengangs Studierende aus anderen arabischen Ländern im Rahmen von **Drittlandstipendien** für ein Studium im Masterstudiengang Deutsch als Fremdsprache an der Ain-Schams Universität gefördert werden können.



3. Leistungen der Ain-Schams-Universität

- 1) Die Ain-Schams-Universität wird die Planung und Implementierung des Masterstudiengangs Deutsch als Fremdsprache am Exzellenzzentrum für Studien und Forschung in Deutsch und Arabisch als Fremdsprachen an der Ain-Schams-Universität von ihrer Seite aus mit allen Kräften unterstützen. Das schließt vor allem den Prozess der notwendigen **Anerkennung bzw. Akkreditierung** des Studiengangs und seines Master-Abschlusses durch die zuständigen ägyptischen Stellen ein.
- 2) Die Ain-Schams-Universität wird angemessene **Räumlichkeiten für den Betrieb des Studiengangs** zur Verfügung stellen, d. h. mindestens einen Seminarraum, ein Büro und eine Bibliothek/ einen Medienraum mit mindestens **zwei Computern** mit Internetanschluss. Weiterhin wird die Ain-Schams-Universität für eine angemessene und sichere Aufbewahrung bzw. Nutzung der im Rahmen von Medien, Buch- oder Gerätespenden zur Verfügung gestellten Materialien Sorge tragen.
- 3) Die Ain-Schams-Universität wird **ausreichend Personal** für Unterricht, Leitung und Verwaltung des Studiengangs zur Verfügung stellen. Die Bezahlung dieses Personals ist ausschließlich Sache der Ain-Schams-Universität.
- 4) Im Rahmen des Studiengangs eingesetzte Lektorinnen und Lektoren des DAAD werden gleichberechtigte Fakultätsmitglieder der Ain-Schams-Universität. Sie erhalten – je nach ihrer Qualifikation – **eine ordentliche Vergütung**, die sich an den allgemeinen Vergütungsrichtlinien für akademisches Personal an der Ain-Schams-Universität orientiert.
- 5) Die Ain-Schams-Universität wird die für den Masterstudiengang zu erhebenden **Studiengebühren** in einem angemessenen Rahmen halten und **Bewerber aller Universitäten auf der Grundlage ihrer Qualifikation** zulassen.
- 6) Die Entscheidung über die Höhe der Studiengebühren und die endgültige Entscheidung über die Zulassung von Kandidaten trifft der Vorstand des Exzellenzzentrums für Studien und Forschung in Deutsch und Arabisch als Fremdsprachen.

4. Steuerung und Koordination

- Steuerung des Masterstudienganges wird vom Vorstand des Exzellenzzentrums für Studien und Forschung in Deutsch und Arabisch als Fremdsprachen an der Ain-Schams-Universität in Koordination mit Vertretern der betreffenden deutschen Institutionen der Kulturabteilung der Deutschen Botschaft Kairo, des Goethe-Instituts, der DAAD-Außenstelle und des Herder-Instituts geleistet.



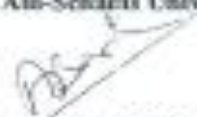
5. Schlussbestimmungen

- 1) Diese Vereinbarung gilt zunächst bis zum 31.12.2010 und endet automatisch, sofern die Parteien nicht vorher eine entsprechende Verlängerung vereinbaren.
- 2) Der DAAD behält sich das Recht vor, die Vereinbarung mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn die Germanistische Institutspartnerschaft (GIP) zwischen Ain-Schams Universität und Universität Leipzig vorzeitig beendet wird.
- 3) Beide Parteien werden rechtzeitig vor Ablauf der Vereinbarung eine ausführliche Evaluierung der gemeinsamen Projektarbeit vornehmen und darüber berichten.

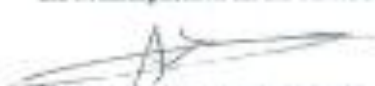
Für den DAAD


Dr. Christen Hühnerster
Leiter der DAAD – Außenstelle Kairo

Für die Ain-Schams Universität


Professor Dr. Ahmed Zaki Badr
Präsident


Prof. Dr. Mahmoud El Tayeb Nasser
Vizepräsident für Postgraduales Studium und
Forschung
Vorstandsvorsitzende des Exzellenzentrums für
Studien und Forschung in Deutsch und Arabisch
als Fremdsprachen an der Ain-Schams Universität


Prof. Dr. Abdelkarim El-Shakhs
Dekan der Pädagogischen Fakultät

Datum: